**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
**Band:** 74 (1948)
**Heft:** 19

**Illustration:** Sollte es nicht vielleicht "Der Waldi" heissen?!
**Autor:** [s.n.]

**Nutzungsbedingungen**
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

**Conditions d'utilisation**
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

**Terms of use**
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 28.11.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch**

**Amerika** 656

das Land der unbegrenzten Möglichkeiten und der begrenzten Unmöglichkeiten, fabriziert z. B. über 1000 verschiedene Arten von Glas, die zu ebensovielen Zwecken Verwendung finden. Die erstaunlichen Eigenschaften dieser neuen Glassorten sind einfach verblüffend. Arbeitskleider, Haushaltkleider, Handschuhe, Stoffe, Gurte, Stricke von einer phantastischen Reißfestigkeit, sind einige Produkte. Da die neuen Glasarten in jeder Farbe gefärbt werden können, ergeben sich weitere Möglichkeiten: Wandbekleidungen, Vorhangstoffe und selbst Teppiche ... Glücklicherweise bleiben Orientteppiche was sie bisher waren, handwerkliche Produkte asiatischer Kunstfertigkeit. — In Zürich Orientteppiche von Vidal an der Bahnhofstraße.

Im Rathaussaal in Basel ist das Modell zu einem Steinrelief „Der Wald" für den Hof des Kunstmuseums ausgestellt.

**Sollte es nicht vielleicht „Der Waldi" heißen?!**


Weibel

DER KRAGEN FÜR JEDERMANN
Kein Waschen, kein Glätten mehr
FR. 4.80 DAS DUTZEND
1 STÜCK 45 RP.
WEIBEL-KRAGENFABRIK AG. BASEL 20


## Worte über das Geld

Die Gier nach Geld ist das sicherste Mittel, nicht zu Geld zu kommen.

Henry Ford

Manches Menschen «Weltanschauung» ist eine Geldanschauung. Und dann wundert er sich, wenn sie beim ersten Vermögensverlust zusammenbricht.

Lomer

Aufs Herz kommt es an, ob man durch Geld glücklich oder unglücklich werde.

Jeremias Gotthelf
(Mitgeteilt von Au. Gustin)

## Strindberg en miniature

Urseli hatte einen heftigen Streit mit ihrem liebsten Spielgefährten, dem um drei Jahre älteren Peter. Da er sich anscheinend nicht alles hatte vom Herzen sprechen können, schrieb er ihr nachher ein Briefchen und sie kam sehr verlegen zu mir, um sich es vorlesen zu lassen.

«Liebes Urseli! Ich hasse Dich, ich werde nie mehr mit Dir spielen.

Dein Dich liebender Peter.»

T. R.


Zunfthaus zu Safran Basel
Gerbergasse 11, Im Zentrum der Stadt zwischen Hauptpost und Marktplatz
Das Gourmet-Stübli
Die heimelige Taverne
Tel. 22279 Der neue Pächter: J. Jenny

APERITIF
Burgermeisterli
BASLER SPEZIALITÄT
SEIT 1815
E. Meyer, Basel, Güterstraße 146

WALTER WIRTH
vormals
Fehr Mooshern
St. Gallen
St. Leonhardstrasse 17
Telefon 28478
Cigarren-Import
gegründet 1850

Hotel Löwen Aarau
Neuzeitliche Zimmer
Gepflegte Küche
BAR

BUFFET
Für unsere Gäste
nur das Beste
BASEL


## Lieber Nebelspalter!

Oft und immer wieder mußt Du Dein Schlachtroß satteln, um gegen schimmlige Aemter in den Kampf zu ziehen. Und weil Dir in Deinem Ringen so evidente Erfolge beschieden sind, weil Paragraphen wanken und uralte Zöpfe abgehackt werden, rufen eine große Lesergemeinde, der Bührer in Venezuela und ich Dir dreimal kräftig «Eviva» zu!

Doch siehe: Noch verdienen nicht alle Aemter das Prädikat «schimmlig»!

Einem helleuchtenden Stern in pechrabenschwarzer Finsternis vergleichbar brachte mir einst Monsieur le Bureau de Contrôle des habitants et de Police des étrangers de la ville de Lausanne — vive Lausanne! — diese Karte ins Haus, und ich konnte wieder an die Götterdämmerung zu glauben beginnen. Solch löbliches Vorbild verdient im Nebelspalter einen Ehrenplatz, denn es hat den Nebel schon gespalten:

VILLE DE LAUSANNE
DIRECTION DE POLICE

**Le Bureau de Contrôle des habitants et de Police des étrangers**

présente ses salutations distingués à Mr. [redacted] et lui envoie ci-joint son permis de séjour et son livret militaire. Lors de votre départ de Lausanne, vous voudrez bien passer au Chef de Section pour inscrire votre départ dans le livret militaire, puis passer à notre bureau pour retirer l'acte d'origine. Vous devrez présenter les deux piéces (livret militaire et permis de séjour).

p. le Bureau de Police des Etrangers
F. Meyse

10 SEPT. 1946

773 - 45 1000